USTERREICHISCHER VERBAND DER WIRTSCHAFTSINGENIEURE

A-8010 GRAZ, Kopernikusgasse 24

Protokoll zur Generalversammlung 1979 vom 9. Juni 1979

Ort: Seminarraum des Institutes für Betriebswirtschaftslehre der Technischen Universität Graz, Kopernikusgasse 24/2. Stock.

TAGESORDNUNG:

- Feststellen der Beschlußfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung.
- 2. Genehmigung des Protokolles der letzten Generalversammlung.
- 3. Bericht des Vorstandes.
- 4. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes für das letzte Geschäftsjahr.
- 5. Genehmigung des Finanzplanes für das nächste Geschäftsjahr.
- Festsetzung der Mitgliedsbeiträge.
- 7. WIV-Kongreß 1980.
- 8. Mitgliederliste mit Arbeitsgebiet und Firmenadresse.
- 9. Ailfälliges.

VERSAMMLUNGSLEITUNG: o.Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn. W. Veit

Zur Eröffnung der Generalversammlung um 9 Uhr 15 sind 17 ordentliche Mitglieder erschienen.

Prof. Veit übermittelt die Grüße von Direktor Dipl.-Ing. Dr.techn. Heimo Kandolf, der verhindert ist. In seiner Vertretung leitet Prof. Veit als Vizepräsident die Generalversammlung.

- ad 1.) Nach § 7 lit. 4 der Satzungen des WIV ist die Generalversammlung beschlußfähig.
- ad 2.) Die Tagesordnung per accl. genehmigt.
- ad 3.) Bericht des Vorstandes: Geschäftsführer Dipl.-Ing. Wolfgang Kremser. Siehe Anlage 1.

Prof. Veit dankt dem Geschäftsführer und eröffnet die Diskussion.

- Themenkreis der Diskussion beschäftigt sich damit, die Stellengesuche der Firmen, die an den WIV oder an die Institute gesandt werden, den Studenten besser zugängig zu machen. Dazu wird in verstärktem Maß die Fachzeitschrift "Der Wirtschaftsingenieur" herangezogen.
- Themenkreis: Prof. Veit berichtet über die laufenden Probleme bezüglich des neu zu schaffenden Studienplanes Wirtschaftsingenieurwesen - Chemie oder Verfahrenstechnik.
- ad 4.) Bericht des Finanzreferenten (liegt schriftlich vor, siehe Anlage 2)

Dr. Marchner beantragt in Vertretung der Kassaprüfer die Entlastung des Vorstandes. Im Auftrag der Kassaprüfer berichtet Dr. Marchner, daß die Kassaprüfung eine ordnungsgemäße und sparsam geführte Kassa bescheinigte.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgte ohne Gegenstimme.

ad 5.) Genehmigung des Finanzplanes für das nächste Geschäftsjahr.

Dipl.-Ing. Nußmüller legt schriftlich den Finanzplan für 1980

vor, siehe Anlage 3.

Der Finanzplan wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Prof. Veit berichtet von der Einladung des VWI zum Kongreß in Berlin und stellt die Anfrage, eine Finanzierung für 1 1/2 Personen zu genehmigen.

Dr. Marchner stellt den Antrag 12.000,--S für diese Reise zu genehmigen.Per accl. angenommen.

Pause von ca. 10.30 - 10.45 Uhr.

ad 6.) Festsetzung der Mitgliedsbeiträge. Dipl.-Ing. Frank diskutiert die Erhöhung des Mitgliedsbeitrages auf 220,--S od. 250,--S um den aus dem Finanzplan ersichtlichen Abgang aus dem Budget abzudecken.

> Geschäftsführer Kremser glaubt, daß es möglich ist, den Mitgliedsbeitrag bis zum nächsten Jahr im gleichen Maß beizubehalten.

> Bei der nächsten Generalversammlung die wieder ein größeres Forum findet, sollte dieser Tagesordnungspunkt nochmals behandelt werden. Per accl. angenommen.

ad 7.) WIV-Kongreß 1980:

Prof. Veit regt an, schriftlich die Themen oder Vortragenden bekanntzugeben. Dr. Deyhle konnte als Vortragender gefunden werden.

Die Diskussion über die Frage, ob ein Generalthema oder allgemeine und alle Probleme der Wirtschaftsingenieure betreffenden Themen gewählt werden sollen, erbrachte Argumente für und gegen diese Form.

Prof. Wohinz schlägt vor, ein allgemeines Thema im Plenumsvortrag sowie in einer Diskussion zu behandeln und dabei die Presse einzuladen um die Öffentlichkeit zu informieren. Dieser Vorschlag fand die Zustimmung der anwesenden Mitglieder.

ad 8.) Mitgliederliste mit Arbeitsgebiet und Firmenadresse:

Geschäftsführer Kremser berichtet, daß Herr Dipl.-Ing.

Paul Mohr als Leiter des 00 Kreises der Wirtschaftsingenieure
eine mit den Arbeitsgebieten und Firmenadressen versehene
Liste der oberösterreichischen Wirtschaftsingenieure erstellte.

In der Diskussion wurden Bedenken in bezug auf die Fluktuation der Mitarbeiter auf die Maintainance der Liste geäußert. Der Versuch wurde begrüßt und soll auf den Gesamtverband ausgedehnt werden.

ad 9.) Allfälliges.

Prof. Veit berichtet über die Besetzung des Ordinariates für Industriebetriebslehre durch o.Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn. Josef Wohinz und des Ordinariates für Unternehmungsführung durch o.Univ.Prof.Dipl.-Ing.Dr.techn. Reinhard Haberfellner und streicht die gute Zusammenarbeit zwischen den Instituten zur gemeinsamen Arbeit für das Wirtschaftsingenieurwesen heraus.

Ein Brief von Dr. Lederbauer wurde verlesen, in dem Dr. Lederbauer anstrebt, ein Berufsbild des Zivilingenieurs für Wirtschaftsingenieure zu erheben. Dieses Vorhaben Dr. Lederbauers wurde begrüßt.

Prof. Veit bedankt sich für die Anteilnahme am Verband und schließt die Generalversammlung um $11.37\ \text{Uhr.}$

Dipl.-Ing. Wilhelm Glaser (Organisationsreferent)

filum Planer

Dipl.-Ing.Dr.techn. Wolfgang Kremser (Geschäftsführer)

Loefean Keus